

Abschied vom Walde

Andante non lento

F. Mendelssohn-Bartholdy 1809-47
Op. 59, nr. 3 / Tekst: J. v. Eichendorff

1 O Thä-ler weit, o Hö - hen, o schö-ner grü-ner Wald, du mei-ner Lust und
 2 Im Wal-de steht ge-schrie-ben ein stil-les ern-stes Wort vom rech-ten Thun und
 3 Bald werd' ich dich ver-las - sen, fremd in die Frem-de geh'n, auf bunt-be-weg - ten

1 O Thä-ler weit, o Hö - hen, o schö-ner grü-ner Wald, du mei-ner Lust und
 2 Im Wal-de steht ge-schrie-ben ein stil-les ern-stes Wort vom rech-ten Thun und
 3 Bald werd' ich dich ver-las - sen, fremd in die Frem-de geh'n, auf bunt-be-weg - ten

1 O Thä-ler weit, o Hö - hen, o schö-ner grü-ner Wald, du mei-ner Lust und
 2 Im Wal-de steht ge-schrie-ben ein stil-les ern-stes Wort vom rech-ten Thun und
 3 Bald werd' ich dich ver-las - sen, fremd in die Frem-de geh'n, auf bunt-be-weg - ten

6

1 We - hen an-dächt'-ger Auf - ent - halt! Da drau-ssen, stets be - tro - gen,
 2 Lie - ben, und was des Menschen Hort. Ich ha - be treu ge - le - sen
 3 Gas - sen des Le-bens Schauspiel seh'n. Und mit - ten in dem Le - ben

1 We - hen an-dächt'-ger Auf - ent - halt! Da drau-ssen, stets _____ be - tro - gen,
 2 Lie - ben, und was des Menschen Hort. Ich ha - be treu _____ ge - le - sen
 3 Gas - sen des Le-bens Schauspiel seh'n. Und mit - ten in _____ dem Le - ben

1 We - hen an-dächt'-ger Auf - ent - halt! Da drau-ssen, stets _____ be - tro - gen,
 2 Lie - ben, und was des Menschen Hort. Ich ha - be treu _____ ge - le - sen
 3 Gas - sen des Le-bens Schauspiel seh'n. Und mit - ten in _____ dem Le - ben

cre - scen - do

1 Da drau-ssen, stets be-tro-gen,
 2 Ich ha-be treu ge-le-sen
 3 Und mit-ten in dem Le-ben

1 saust die ge-schäft'-ge Welt; schlag' noch ein-mal die Bo - gen um mich, du grü - nes
 2 die Wor-te, schlicht und wahr, und durch mein gan-zes We - sen ward's un - aussprech-lich
 3 wird dei-nes Ernst's Ge - walt mich Ein - sa - men er - he - ben, so wird mein Herz nicht

1 saust die ge-schäft'-ge Welt; schlag' noch ein-mal die Bo - gen um mich, du grü - nes
 2 die Wor-te, schlicht und wahr, und durch mein gan-zes We - sen ward's un - aussprech-lich
 3 wird dei-nes Ernst's Ge - walt mich Ein - sa - men er - he - ben, so wird mein Herz nicht

1 saust die ge-schäft'-ge Welt; schlag' noch ein-mal die Bo - gen um mich, du grü - nes
 2 die Wor-te, schlicht und wahr, und durch mein gan-zes We - sen ward's un - aussprech-lich
 3 wird dei-nes Ernst's Ge - walt mich Ein - sa - men er - he - ben, so wird mein Herz nicht

1 saust die ge-schäft'-ge Welt; schlag' noch ein-mal die Bo - - gen, schlag'
 2 die Wor-te, schlicht und wahr, und durch mein gan-zes We - - sen, und
 3 wird dei-nes Ernst's Ge - walt mich Ein - sa - men er - he - - ben, mich

1 Zelt, schlag' noch ein-mal die Bo - gen um mich, du grü - nes Zelt!
 2 klar, und durch mein gan-zes We - sen ward's un - aus - sprech - lich klar.
 3 alt, mich Ein - sa - men er - he - ben, so wird mein Herz nicht alt.

1 Zelt, schlag' noch ein-mal die Bo - gen um mich, du grü - nes Zelt!
 2 klar, und durch mein gan-zes We - sen ward's un - - - aussprechlich klar.
 3 alt, mich Ein - sa - men er - he - ben, so wird - - - mein Herz nicht alt.

1 Zelt, schlag' noch ein-mal die Bo - gen um mich, du grü - nes Zelt!
 2 klar, und durch mein gan-zes We - sen ward's un - aus - sprech - lich klar.
 3 alt, mich Ein - sa - men er - he - ben, so wird mein Herz nicht alt.

1 noch ein - mal die Bo - - gen um mich, du grü - nes Zelt!
 2 durch mein gan - zes We - - sen ward's un - aus - sprech - lich klar.
 3 Ein - sa - men er - he - - ben, so wird mein Herz nicht alt.

2 Und mit - ten in dem Le - ben
 3 Und mit - ten in dem Le - ben